



<b>Beschlussvorlage</b> <b>2014/169</b>	Referat	Finanzreferat
	Abteilung	Abt. 20, Finanzreferat
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
<b>Finanz-, Personal- und Organisationsausschuss</b>	<b>29.07.2014</b>	<b>öffentlich</b>

### **Strukturierung der Haushaltsberatungen 2015: Vorschlag des weiteren Procedere**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die kommenden Haushaltsberatungen 2015 sind wie folgt zu strukturieren:

Der FPOA hat die möglichen Inhalte und Ziele des städtischen Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2015 ff. vorzubereiten und die möglichen Teil-Budgets festzulegen.

Dem Stadtrat ist dann anschließend eine Zusammenführung aller festgelegten Vorgaben in Form eines ausgeglichenen Haushaltsentwurfes des städtischen Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2015 ff. vorzulegen.

<b>anwesend:</b>	<b>für den Beschluss:</b>	<b>gegen den Beschluss:</b>
------------------	---------------------------	-----------------------------



## Sachverhalt:

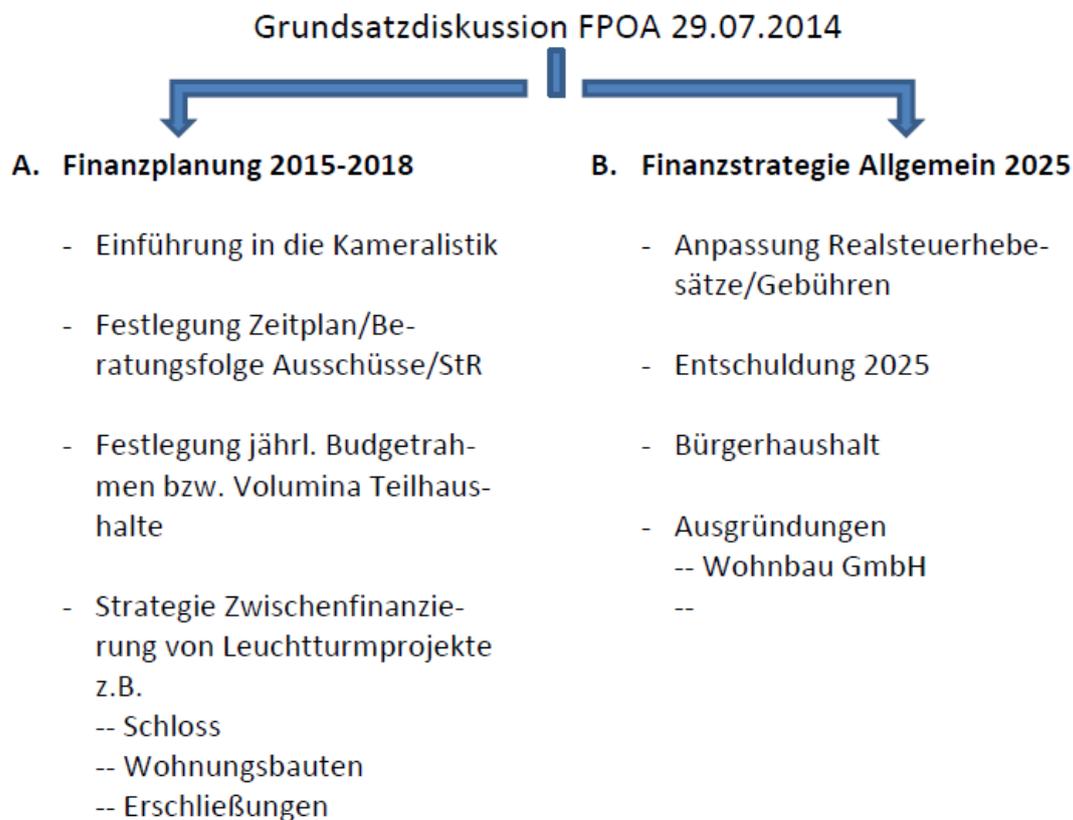
### 1. Ausgangslage

Im Rahmen der letztjährigen Haushaltsberatungen und den Überlegungen zur neuen Geschäftsordnung 2015-2020 wurde mehrheitlich der politische Wunsch geäußert, in den kommenden Haushaltsberatungen die Inhalte des städtischen Haushaltsentwurfes in Bezug auf mögliche finanzpolitische Ziele sowie fachlichen Aussagen im FPOA vorzubereiten bzw. Ziele zu entwickeln und zu formulieren.

### 2. Vorschlag weiteres Procedere zum Update der städtischen Haushaltsberatungen

Folgende grundsätzliche Überlegungen zur Struktur der kommenden Haushaltsberatungen wären denkbar:

#### Strukturierungsvorschlag Haushaltsberatungen 2015



Dabei nimmt der FPOA künftig in der Vorbereitung der Haushaltsberatungen 2015 ff. eine grundlegende Rolle ein. In seiner vorberatenden Funktion könnte der Fachausschuss die



kurz-, mittel- und langfristigen finanzpolitischen Ziele der Stadt Friedberg erörtern und dem Stadtrat strategisch empfehlen.

Alle so gefundenen inhaltlichen wie strategischen Zielvorgaben würden durch das Finanzreferates zu einer Gesamtschau des städtischen Haushaltes zusammengeführt und dem Stadtrat dann zur endgültigen Beratung, Entscheidung und Verabschiedung vorgelegt werden

Durch dieses Procedere wird sicherlich eine höhere politische Transparenz der haushalterischen Ziele erreicht, die jedoch wohl zulasten der Beratung-und Verabschiedungsdauer des neuen Haushalts führen wird. Neben den sonst üblicherweise notwendig gewordenen 2-3 Sitzungen des Stadtrates werden sicherlich weitere 2-3 Sitzungen des Fachausschusses erforderlich sein. Zwei Sitzungen des FPOA im Herbst dieses Jahres sind deshalb bereits in den bekannten Sitzungskalender eingearbeitet worden. Mit einer tatsächlichen Verabschiedung mittels Haushaltssatzungsbeschluss durch den Stadtrat ist in Hinblick auf diese Zeitschiene wohl dann im April oder Mai 2015 rechnen.

Es darf kurz auf die Problematik der sog. „haushaltslosen Zeit“ gem. Art. 69 GO –vorläufige Haushaltsführung– hingewiesen werden, die sich aufgrund der verlängerten Beratungsfolge wohl ergeben wird. Insbesondere zur Frage der rechtzeitigen Durchführung bzw. der Festlegung des zeitlich günstigen Zeitpunktes von (neuen) Ausschreibungsverfahren wird je nach Projektbedeutung dann eine vorgezogene Entscheidung zu einzelnen Maßnahmen durch den Stadtrat zu treffen sein. Hierzu wird die Verwaltung dann zum Jahresende 2014 bei Bedarf eine entsprechende Projektliste dem Gremium vorlegen.